

29. Juli 2022

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

96,25[▲]

Vormonat: 92,39

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto

4,18

Der Fonds auf einen Blick

Der Fonds investiert weltweit in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere (z.B. Staatsanleihen, Covered Bonds und Unternehmensanleihen). Bis zu 30 Prozent des Fondsvermögens können in internationale Aktien investiert werden. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab, der im Verkaufsprospekt / wAI hinterlegt ist. Das Anlageziel des Fonds ist es, unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien mittel- bis langfristig ein angemessenes Kapitalwachstum zu generieren. Daneben strebt der Fonds die Erzielung möglichst hoher ausschüttungsfähiger Erträge an. Der Derivateinsatz ist ausschließlich zu Absicherungszwecken zugelassen. Alle Vermögensgegenstände im Fonds lauten auf Euro.

Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Privatfonds GmbH

Bloomberg:

UNIKOMN

ISIN / WKN:

DE000A2H9AZ3 / A2H9AZ

Auflegungsdatum:

15. Januar 2019

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

107,17 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

Fondsstruktur [%]

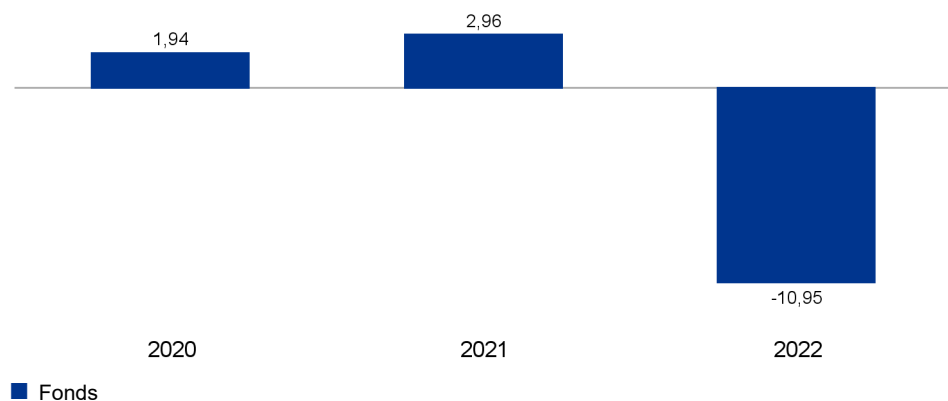
Aktienorientierte Anlagen	22,46
Rentenorientierte Anlagen	52,37
Liquidität	2,38

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
Wertentwicklung [%]	-11,64	-6,09	---	-1,22
Wertentw. p.a. [%]	-11,64	-2,08	---	-0,35
Volatilität [%]	5,72	8,62	---	5,01
Sharpe Ratio	-1,93	-0,18	---	0,03

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] *



* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Restlaufzeit*	5,55 Jahre
Ø Mod. Duration*	4,22 %
Ø Spread Duration*	4,45 %
Ø Kupon*	1,38 %
Ø Rendite (brutto)*	2,92 %
Ø Rating*	BBB+

* Kennzahlen bezogen auf das Rentenvermögen.

Ausschüttungen

	2021	2020	2019
je Anteil [EUR]	1,20	1,20	0,37
Rendite [%]	1,19	1,14	0,37

Fremdwährungsquote [%]

vor Absicherung	0,00
nach Absicherung	0,00

29. Juli 2022

Anlageuniversum

Produktkategorie nach SFDR

Artikel 8; Mit Nachhaltigen Investitionen
Nach Offenlegungs-Vo; Mit Pai; Ohne
Nachhaltigen Vergleichsmaßstab

Bonitätslimite

Minimale Durchschnittsbonität: BBB-

Anzahl Emittenten im Portfolio:

216

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

266

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,80

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,125

Ongoing Charges [%]:

0,96

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

Swing Pricing:

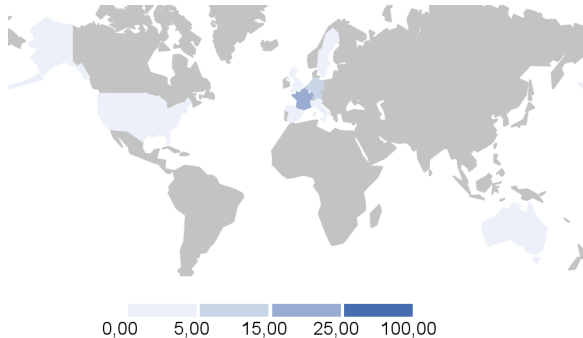
Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

2,00

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]



Frankreich	16,96
Niederlande	9,50
Deutschland	8,68
Schweden	3,82
Luxemburg	3,45
Vereinigtes Königreich	3,41
Italien	3,31
Vereinigte Staaten	3,21
Spanien	3,15
Australien	2,82
Sonstige	16,51

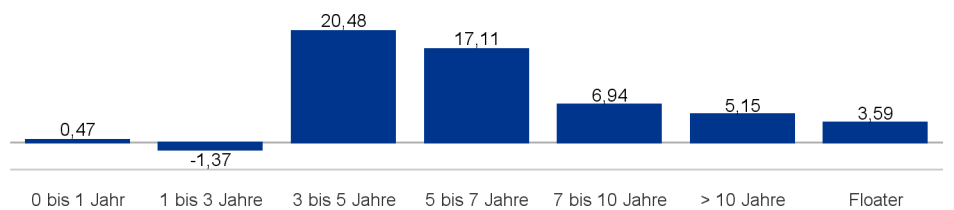
Währungsallokation [%]



Ratingallokation [%]

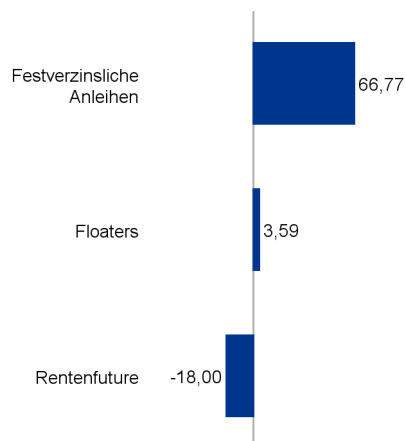
AAA	2,78
AA+ bis AA-	1,31
A+ bis A-	16,30
BBB+ bis BBB-	41,79
BB+ bis BB-	7,68
B+ bis B-	0,50
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

Restlaufzeitenallokation [%]

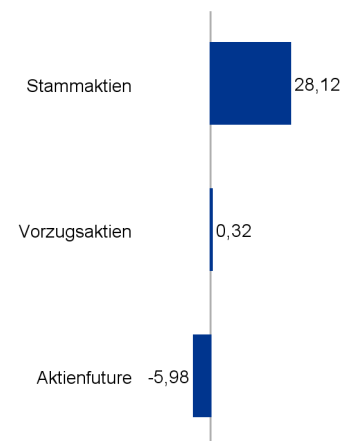


Gattungsallokation [%]

Rentenorientierte Anlagen



Aktienorientierte Anlagen



29. Juli 2022

Fondsrückblick

- Der Fonds wird im Rahmen der strategischen Ausrichtung von Union Investment aktiv gesteuert. Die aktuelle Risikoeinschätzung des Union Investment Committees (UIC) ist Defensiv (RoRo-Meter 2).
- Insgesamt bleibt der Fonds auch tendenziell eher defensiv ausgerichtet. Allerdings wurde zuletzt über einen Ausbau der Duration das Risiko erhöht. Eine leicht erhöhte Kassenposition wird weiterhin gehalten.

Marktrückblick

- Nach den deutlichen Verlusten der Vormonate verbuchten die globalen Aktienmärkte im Juli spürbare Zuwächse. Der MSCI Welt-Index legte in Lokalwährung 10,6 Prozent zu. In den USA stieg der Dow Jones Industrial Average um 6,7 Prozent und der marktweite S&P 500-Index um 9,1 Prozent.
- In Europa verzeichnete der EURO STOXX 50-Index ein Plus von 7,3 Prozent, der marktweite STOXX Europe 600-Index von 7,6 Prozent. Für Bewegung sorgte unter anderem die unerwartet freundliche Berichtssaison der Unternehmen zum zweiten Quartal. Unterstützend wirkte auch die restriktivere Geldpolitik der Notenbanken.
- In Japan gewann der marktweite Topix-Index im Monatsvergleich 3,7 Prozent, der Nikkei-Index stieg sogar um 5,3 Prozent (jeweils in Lokalwährung). Dagegen verloren die Börsen der Schwellenländer (MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung) 0,3 Prozent an Wert.
- An den Rentenmärkten setzte nach den starken Kursverlusten der ersten Jahreshälfte im Juli eine kräftige Gegenbewegung ein. Von der Inflationsfront gab es zwar keine Entwarnung. Für Rückenwind sorgte aber die Furcht vor einer deutlichen Wachstumsabschwächung. In Europa kamen Sorgen um eine Energiekrise im kommenden Winter auf. Gleichzeitig verfolgen die Notenbanken eine restriktive Geldpolitik. In diesem Umfeld gingen die Renditen von Staatsanleihen deutlich zurück. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index verbuchten Euro-Staatsanleihen einen Zuwachs von 4,1 Prozent.
- In den USA fiel die Erholung mit plus 1,7 Prozent, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, weniger stark aus. Die US-Währungshüter erhöhten ihren Leitzins erneut um 0,75 Prozent und machten nochmals deutlich, dass der Kampf gegen die hohe Inflation oberste Priorität habe. Im Juli startete auch die Europäische Zentralbank ihren Zinserhöhungszyklus. Weitere Zinsschritte dürften folgen.
- Europäische Unternehmensanleihen profitierten zusätzlich von rückläufigen Risikoauflagen und legten, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00), 4,6 Prozent zu. Anleihen aus den Schwellenländern kamen vor allem die rückläufigen US-Renditen zugute. Sie gewannen, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index, 2,9 Prozent.

Ausblick

- Rezessionsorgen dominieren weiterhin das Marktgeschehen und wichtige Frühindikatoren deuten bestenfalls auf eine Stagnation hin. Vor allem in Europa verdunkelt sich das Bild aufgrund des Ukraine-Kriegs und der drohenden Gaskrise.
- Die Inflation bleibt vorerst hoch. Nach einer Plateaubildung sollte der Inflationsdruck mit abnehmender Wirtschaftsdynamik zum Jahresende aber weniger werden. Im Fokus der Geldpolitik steht weiter klar die Inflationsbekämpfung.
- In den USA hat die Fed das neutrale Zinsniveau erreicht und wird nun wieder datenabhängig agieren. Die EZB hat hingegen hawkish überrascht und steht erst am Beginn des Zyklus.
- Die Aktienmärkte hoffen auf weniger Gegenwind von der Fed. Eine abnehmende Konjunkturdynamik dürfte sich wohl erst in der Berichtssaison zum dritten Quartal voll niederschlagen.

29. Juli 2022

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. Juli 2022, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment